



WORLD EVANGELICAL ALLIANCE

Office of Intrafaith and Interfaith Relations

Manila und Bonn, 15.03.2017

Lieber Ekkehart,

die Weltweite Evangelische Allianz gratuliert Dir ganz herzlich zur Wahl zu Deiner neuen Aufgabe als Vorsitzender der Evangelischen Allianz in Deutschland und wir erbiten Gottes reichen Segen und seine Kraft über Dich herab, um Gottes Volk weise Leitung zu geben. Wir haben uns ja schon persönlich kennengelernt, als die Evangelische Allianz in Deutschland großzügig das *International Leadership Team* für eine Woche in Bad Blankenburg beherbergt hat und damit uns an eine reiche Geschichte erinnert hat, insbesondere auch an das, was die Basis in Deutschland und Europa seit 1847 ist, das Gebet und die Allianzgebetswoche.

Die Evangelische Allianz in Deutschland hat auch eine bemerkenswerte jüngere Geschichte der Heilung und Versöhnung tiefgreifender Spaltungen hinter sich, vor allem zwischen den Evangelikalen einer eher pietistischen und einer eher pfingstlichen Tradition. Du bist bisher Leiter einer kleinen Denomination gewesen, die immer schon Elemente beider Seiten aufgenommen hatte und dadurch ganz vorne bei der Heilung der Wunden mit dabei war, und so ist es ein glückliches Zeichen, dass Du nun Vorsitzender des Ganzen der Evangelischen Allianz wirst.

Eine nationale Allianz ist kein theologisches Paradies, sondern muss die DNA der biblischen Offenbarung inmitten aller großen Herausforderungen der Theologie durchleben, seien es nationale, regionale oder globale. Die heftigsten Diskussionen und schwierigsten Fragen haben sich dabei unseres Erachtens weltweit von der Dogmatik stärker in die Ethik verschoben und eine nationale Allianz wird von jeder dieser Fragen betroffen und herausgefordert. Es ist Teil unserer DNA, dass alle Christen mit der Bibel in der Hand und erfüllt mit dem Heiligen Geist ein Urteil fällen dürfen und müssen und so können wir keine Fragen verbieten oder Antworten befehlen, sondern müssen mitten durch diese Herausforderungen hindurch, indem wir diskutieren, aufeinander hören und um die Wahrheit ringen. Und doch können wir gleichzeitig die Wahrheiten der Bibel nicht dem ständig wechselnden Markt der Ideen opfern.

Du hast mitten in jüngsten Diskussionen dieser Art bewiesen, dass Du ein starker und doch freundlicher Leiter bist, und wir bitten Gott darum, dass er Dir noch mehr den Heiligen Geist verleiht, **damit du umso mehr die Evangelikalen in Deutschland zugleich in alle Wahrheit und in alle Liebe führen kannst**, in ihrer ganzen Bandbreite, von den Lutheranern und Reformierten über die Freikirchen hin zu den Charismatikern und Pfingstlern unter uns.

Im gemeinsamen Dienst für unseren Herrn und Erlöser Jesus Christus verbunden,

Bischof Efraim Tendero, Generalsekretär, Weltweite Evangelische Allianz, Manila
Bischof Thomas Schirmmayer, Stellvertretender Generalsekretär, WEA, Bonn